

FLULKULATIONSPULVER

RSA-H

Revisionsnummer: 7
Erstellungsdatum: 2023-11-22
Ersetzt 2023-10-06
Sicherheitsdatenblatt:

ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens

1.1. Produktidentifikator

Handelsname

FLULKULATIONSPULVER RSA-H

Artikelnummer

9202

1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Verwendung

Wasseraufbereitungsmittel.

1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Lieferant

Hedson Technologies AB

Adresse

Hammarv. 4
SE - 232 37 Arlöv
Schweden

Telefon

+46 40 53 42 00

E-Mail

info@hedson.se

1.4. Notrufnummer

Giftnotruf Charité Berlin +49-30-19240

Erreichbarkeit außerhalb der Bürozeiten

Ja

ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs

Einstufung gemäß der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

Klassifizierung

Schwere Augenschädigung, Gefahrenkategorie 1

Gefahrenhinweise

H318

FLULKULATIONS-PULVER

RSA-H

2.2. Kennzeichnungselemente

Kennzeichnung gemäß der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

Gefahrenpiktogramme



Signalwort

Gefahr

Gefahrenhinweise

H318 Verursacht schwere Augenschäden.

Sicherheitshinweise

P280 Schutzhandschuhe/Schutzkleidung/Augenschutz/Gesichtsschutz tragen.

P305 + P351 + P338 BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen.

P310 Sofort GIFTINFORMATIONSZENTRUM/Arzt/anrufen.

Zusatzinformation

Enthält:

Aluminiumsulfat

Calciumoxid

2.3. Sonstige Gefahren

Dieses Produkt enthält keine PBT- oder vPvB-Stoffe.

Das Produkt enthält keine Stoffe mit hormonstörenden Eigenschaften.

ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

3.2. Gemische

Chemische Bezeichnung	CAS-Nr. EG-Nr. REACH-Nr. Index Nr.	Konz.	Klassifizierung	H-Satz M Faktor akut M Faktor chronisch	Anmerkungen
Aluminiumsulfat	10043-01-3 233-135-0 - -	25 - <30%	Eye Dam. 1	H318 - -	-
Calciumoxid	1305-78-8 215-138-9 - -	5 - <10%	Skin Irrit. 2, Eye Dam. 1, STOT SE 3 - resp. tract irrit.	H315, H318, H335 - -	-

Produkt basiert auf

Polymer , Metallsalze.

Sonstige Stoffinformationen

Der vollständige Text der in diesem Abschnitt genannten H-/EUH-Sätze ist in Abschnitt 16 zu finden.

ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

4.1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

Niemals einer bewusstlosen Person oder bei auftretenden Krämpfen etwas über den Mund verabreichen. Bei Gefahr von Bewusstlosigkeit, die betroffene Person in eine gesicherte Seitenlage bringen und so transportieren. Bei Unwohlsein ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen.

Einatmen

Für Frischluft sorgen.

Hautkontakt

BEI BERÜHRUNG MIT DER HAUT: Mit viel Wasser waschen. Verschmutzte Kleidung ausziehen.

Augenkontakt

Bei Kontakt, Augen sofort mit viel Wasser während mindestens 15 Minuten ausspülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter ausspülen. Augenarzt aufsuchen.

Verschlucken

Bei Verschlucken sofort trinken lassen: Wasser.

4.2. Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Bei wiederholter übermäßiger Staubbelastrung ist die Entstehung einer Staublunge möglich.

Einatmen

Staub in hohen Konzentrationen kann die Atemwege reizen.

Hautkontakt

Häufiger und andauernder Hautkontakt kann zu Hautreizungen führen.

Augenkontakt

Verursacht schwere Augenschäden.

Staub in den Augen wird Reizungen verursachen.

4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Symptomatische Behandlung.

FLULKULATIONS PULVER RSA-H

ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

5.1. Löschmittel

Geeignete Löschmittel

Wasserdampf, Schaum, Pulver oder CO₂.

Ungeeignete Löschmittel

Scharfer Wasserstrahl

5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Schwefeloxide .

5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung

Spezielle Schutzausrüstung für Brandbekämpfungsteam

Im Brandfall: Umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät tragen. Schutzkleidung.

Sonstiges

Löschmaßnahmen auf die Umgebung abstimmen.

ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

In Richtung gegen den Wind bleiben. Persönliche Schutzausrüstung verwenden. Für ausreichende Lüftung sorgen. Schutzkleidung tragen wie in Abschnitt 8 dieses Sicherheitsdatenblattes beschrieben.

6.2. Umweltschutzmaßnahmen

Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen.

6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Mechanisch aufnehmen. Staubbildung vermeiden. Den betroffenen Bereich belüften. Verschmutzte Gegenstände und Fußboden unter Beachtung der Umweltvorschriften gründlich reinigen.

6.4. Verweis auf andere Abschnitte

Sichere Handhabung: siehe Abschnitt 7

Persönliche Schutzausrüstung: siehe Abschnitt 8

Entsorgung: siehe Abschnitt 13

ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

7.1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Vorbeugende Maßnahmen bei der Handhabung

Hinweise zum sicheren Umgang :

Wenn eine lokale Absaugung nicht möglich oder unzureichend ist, sollte nach Möglichkeit eine gute Belüftung des Arbeitsbereiches sichergestellt werden. Keine besonderen Brandschutzmaßnahmen erforderlich. Berührung mit der Haut und den Augen vermeiden. Staubbildung vermeiden. Staub nicht einatmen.

Bei Abfüll-, Umfüll- und Dosierarbeiten sowie bei Probenahmen sind nach Möglichkeit zu verwenden: Halbmaske oder Viertelmaske: Maximale Einsatzkonzentration für Stoffe mit Grenzwerten: P1-Filter bis max. 4-facher Grenzwert; P2-Filter bis max. 10-facher Grenzwert; P3-Filter bis max. 30-facher Grenzwert.

Schutzhandschuhe/Schutzkleidung/Augenschutz/Gesichtsschutz tragen.

Allgemeine Hygiene

Bei der Arbeit nicht essen, trinken oder rauchen. In gut belüfteten Zonen oder mit Atemfilter arbeiten. Kontakt mit Haut, Augen und Kleidung vermeiden.

Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen. Nach der Reinigung fetthaltige Hautpflegemittel verwenden.

7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Anforderungen an Lagerräume und Behälter : In dichtgeschlossenen Behältern an einem kühlen, trockenen und belüfteten Ort lagern.

Schützen gegen: Feuchtigkeit.

Zusammenlagerungshinweise : Keine besonderen Vorsichtsmaßnahmen erforderlich.

7.3. Spezifische Endanwendungen

Die identifizierten Verwendungen dieses Produktes sind in Unterabschnitt 1.2 beschrieben.

Technisches Merkblatt beachten.

ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

8.1. Zu überwachende Parameter

Expositionsgrenzwerte / Arbeitsplatzgrenzwerte

Inhaltsstoff	CAS-Nr. EG-Nr.	Expositionsgrenzwert ppm / mg/m ³	Quelle	Bemerkung	Jahr
Calciumoxid	1305-78-8 215-138-9	- 1	TRGS 900	E, 2 (I), Y, DFG, EU	2014

FLULKULATIONS-PULVER

RSA-H

Revisionsnummer: 7
Erstellungsdatum: 2023-11-22
Ersetzt 2023-10-06
Sicherheitsdatenblatt:

DNEL/DMEL

Produkt/Stoffname (CAS-Nr./EG-Nr.)	Typ	Exposition	Wert	Population	Auswirkungen
Aluminiumsulfat (10043-01-3/233-135-0)	DNEL	Chronisch (langfristig) Inhalation	13,4 mg/m ³	Arbeitnehmer	Systemisch
Aluminiumsulfat (10043-01-3/233-135-0)	DNEL	Chronisch (langfristig) Inhalation	3,3 mg/m ³	Verbraucher	Systemisch
Calciumoxid (1305-78-8/215-138-9)	DNEL	Chronisch (langfristig) Inhalation	1 mg/m ³	Arbeitnehmer	Lokal
Calciumoxid (1305-78-8/215-138-9)	DNEL	Akut (kurzfristig) Inhalation	4 mg/m ³	Arbeitnehmer	Lokal
Calciumoxid (1305-78-8/215-138-9)	DNEL	Chronisch (langfristig) Inhalation	1 mg/m ³	Verbraucher	Lokal
Calciumoxid (1305-78-8/215-138-9)	DNEL	Akut (kurzfristig) Inhalation	4 mg/m ³	Verbraucher	Lokal

PNEC/PEC

Produkt/Stoffname (CAS-Nr./EG-Nr.)	Typ	Umweltkompartiment	Wert
Calciumoxid (1305-78-8/215-138-9)	PNEC	Süßwasser	0,37 mg/l
Calciumoxid (1305-78-8/215-138-9)	PNEC	Meerwasser	0,24 mg/l
Calciumoxid (1305-78-8/215-138-9)	PNEC	Kläranlage	2,27 mg/l
Calciumoxid (1305-78-8/215-138-9)	PNEC	Boden	817,4 mg/kg Bodentrockenmasse

8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition

Geeignete technische Steuerungseinrichtungen

Staub sollte unmittelbar am Entstehungsort abgesaugt werden.

Symbole für persönliche Schutzausrüstung



FLULKULATIONSPOWDER

RSA-H

Revisionsnummer: 7
Erstellungsdatum: 2023-11-22
Ersetzt 2023-10-06
Sicherheitsdatenblatt:

Augen-/Gesichtsschutz

Geeigneter Augenschutz: Gestellbrille

Handschutz

Beim Umgang mit chemischen Arbeitsstoffen dürfen nur Chemikalienschutzhandschuhe mit CE-Kennzeichen inklusive vierstelliger Prüfnummer getragen werden. Chemikalienschutzhandschuhe sind in ihrer Ausführung in Abhängigkeit von Gefahrstoffkonzentration und -menge arbeitsplatzspezifisch auszuwählen. Es wird empfohlen, die Chemikalienbeständigkeit der oben genannten Schutzhandschuhe für spezielle Anwendungen mit dem Handschuhhersteller abzuklären.

Anderer Hautschutz

Schutzkleidung.

Atemschutz

Wenn technische Absaug- oder Lüftungsmaßnahmen nicht möglich oder unzureichend sind, muss Atemschutz getragen werden.

Atemschutz: Halbmaske (DIN EN 140).

ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Physikalischer Zustand

Pulver

Farbe

grau

Geruch

geruchlos

Schmelzpunkt/Gefrierpunkt

Keine Daten verfügbar

Siedepunkt oder Siedebeginn und Siedebereich

Keine Daten verfügbar

Entflammbarkeit

Keine Daten verfügbar

Untere und obere Explosionsgrenze

Keine Daten verfügbar

Flammpunkt

Keine Daten verfügbar

Selbstentzündungstemperatur

Keine Daten verfügbar

FLULKULATIONS-PULVER

RSA-H

Revisionsnummer: 7
Erstellungsdatum: 2023-11-22
Ersetzt 2023-10-06
Sicherheitsdatenblatt:

Zersetzungstemperatur

Keine Daten verfügbar

pH

7 (at 20 °C)

Kinematische Viskosität

Keine Daten verfügbar

Löslichkeit(en)

Keine Daten verfügbar

Wasserlöslichkeit

gering löslich

n-Oktanol-Wasser-Verteilungskoeffizient

Keine Daten verfügbar

Dampfdruck

Keine Daten verfügbar

Dichte und/oder relative Dichte

Keine Daten verfügbar

Relative Dampfdichte

Keine Daten verfügbar

Explosive Eigenschaften

Gilt nicht als explosiv.

Oxidierende Eigenschaften

Nicht entzündend (oxidierend) wirkend.

Partikeleigenschaften

Keine Daten verfügbar

9.2. Sonstige Angaben

Keine Daten verfügbar

ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

10.1. Reaktivität

Es werden keine bestimmten Reaktivitätsgefahren mit diesem Produkt in Verbindung gebracht.

10.2. Chemische Stabilität

Das Produkt ist unter den empfohlenen Lagerungs-, Verwendungs- und Temperaturbedingungen chemisch stabil.

FLULKULATIONS-PULVER

RSA-H

Revisionsnummer: 7
Erstellungsdatum: 2023-11-22
Ersetzt 2023-10-06
Sicherheitsdatenblatt:

10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Bei bestimmungsgemäßer Handhabung und Lagerung treten keine gefährlichen Reaktionen auf.

10.4. Zu vermeidende Bedingungen

Keine Daten verfügbar

10.5. Unverträgliche Materialien

Stark oxidierende Stoffe. Säuren. Alkalien.

10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte

Schwefeloxide .

ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

11.1. Angaben zu den Gefahrenklassen im Sinne der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

Akute Toxizität

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Bezeichnung des Produkts / Stoffes CAS- / EG-Nr.	Dosisdeskriptor	Wert / Dosis	Belastungsweg	Versuchstiere	Methode / Richtlinie
Aluminiumsulfat 10043-01-3 / 233-135-0	LD50	> 9000 mg/kg	oral	Ratte	Pharmacology and Tox

Ätz-/Reizwirkung auf die Haut

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Schwere Augenschädigung/-reizung

Verursacht schwere Augenschäden.

Erkrankungen der Atemwege oder der Haut

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Keimzell-Mutagenität

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Karzinogenität

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Toxizität bei wiederholter Verabreichung

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Reproduktionstoxizität

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

FLULKULATIONS PULVER RSA-H

Revisionsnummer: 7
Erstellungsdatum: 2023-11-22
Ersetzt 2023-10-06
Sicherheitsdatenblatt:

Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Aspirationsgefahr

Nicht zutreffend.

11.2 Angaben über sonstige Gefahren

Endokrinschädliche Eigenschaften

Dieses Produkt enthält keinen Stoff, der gegenüber dem Menschen endokrine Eigenschaften aufweist, da kein Inhaltstoff die Kriterien erfüllt.

ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

12.1. Toxizität

Akute Toxizität

Als nicht umweltschädlich klassifiziert.

Akute Toxizität Fische

Bezeichnung des Produkts / Stoffes CAS- / EG-Nr.	Art der Messungen	Wert / Ergebnis	Dauer der Exposition	Spezies	Methode / Richtlinie
Aluminiumsulfat 10043-01-3 / 233-135-0	LC50	36,1 mg/L	96 Stunden	Gambusia affinis (Moskitofisch)	Stockmeier
Calciumoxid 1305-78-8 / 215-138-9	LC50	1070 mg/L	96 Stunden	Cyprinus carpio (Karpfen)	-

12.2. Persistenz und Abbaubarkeit

Schwer wasserlösliches, anorganisches Produkt. Kann in Kläranlagen weitgehend mechanisch abgeschieden werden.

12.3. Bioakkumulationspotenzial

Bioakkumulationspotenzial

Bezeichnung des Produkts / Stoffes CAS- / EG-Nr.	LogKow / LogPow
Aluminiumsulfat 10043-01-3 / 233-135-0	< 3

FLULKULATIONS-PULVER

RSA-H

Revisionsnummer: 7
Erstellungsdatum: 2023-11-22
Ersetzt 2023-10-06
Sicherheitsdatenblatt:

12.4. Mobilität im Boden

Keine Daten verfügbar

12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

Dieses Produkt enthält keine PBT- oder vPvB-Stoffe.

12.6. Endokrinschädliche Eigenschaften

Dieses Produkt enthält keinen Stoff, der gegenüber Nichtzielorganismen endokrine Eigenschaften aufweist, da kein Inhaltstoff die Kriterien erfüllt.

12.7. Andere schädliche Wirkungen

Keine Daten verfügbar

Sonstiges

Deutschland Wassergefährdungsklasse

WGK1 - schwach wassergefährdend

ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

13.1. Verfahren der Abfallbehandlung

Hinweise zur Entsorgung

Entsorgung gemäß den behördlichen Vorschriften. Die Zuordnung der Abfallschlüsselnummern/Abfallbezeichnungen ist entsprechend EAKV branchen- und prozessspezifisch durchzuführen.

Verpackung

Kontaminierte Verpackungen sind restlos zu entleeren, und können nach entsprechender Reinigung wiederverwendet werden.

Leere Behälter örtlichen Abfallverwertern zum Recycling oder zur Beseitigung übergeben. Nicht reinigungsfähige Verpackungen sind zu entsorgen.

Kontaminierte Verpackungen sind wie der Stoff zu behandeln.

Abfallschlüssel	Abfallbezeichnung
16 03 04	anorganische Abfälle mit Ausnahme derjenigen, die unter 16 03 03 fallen

Bitte beachten - ein Sternchen (*) neben einem Code bedeutet, dass es GEFÄHRLICHE ABFÄLLE ist.

ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

14.1. UN-Nummer oder ID-Nummer

Unterliegt nicht den internationalen Regeln bzgl. Transport von Gefahrgut (IMDG, ICAO/IATA, ADR/AND/RID).

FLULKULATIONSPOWDER

RSA-H

Revisionsnummer: 7
Erstellungsdatum: 2023-11-22
Ersetzt 2023-10-06
Sicherheitsdatenblatt:

14.2. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung

Nicht zutreffend

14.3. Transportgefahrenklassen

Nicht zutreffend

14.4. Verpackungsgruppe

Nicht zutreffend

14.5. Umweltgefahren

Nicht zutreffend

14.6. Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender

Nicht zutreffend

14.7. Massengutbeförderung auf dem Seeweg gemäß IMO-Instrumenten

Nicht zutreffend

ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

EU-Verordnungen

EU-Verordnung (EG) 1907/2006 (REACH)

CLP - Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH), Anhang XVII (Beschränkungen) : 75

Nationale Vorschriften

Verordnung über Anlagen zum Umgang mit wassergefährdenden Stoffen (AwSV)

TRGS 900 Arbeitsplatzgrenzwerte

Weitere Bestimmungen, Beschränkungen und Rechtsvorschriften

Wassergefährdungsklasse (D): 1 schwach wassergefährdend

15.2. Stoffsicherheitsbeurteilung

Für diesen Stoff wurde keine Stoffsicherheitsbeurteilung durchgeführt.

ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

Änderungen zur vorherigen Revision

Änderungen gemäß Verordnung (EU) 2020/878 der Kommission vom 18. Juni 2020 zur Änderung von Anhang II von REACH.

Abkürzungen

FLULKULATIONSPOWDER

RSA-H

Revisionsnummer: 7
Erstellungsdatum: 2023-11-22
Ersetzt 2023-10-06
Sicherheitsdatenblatt:

PBT = Langlebig, bioakkumulierend und toxisch.
vPvB = sehr langlebig und sehr bioakkumulierend.
CLP: Einstufung, Kennzeichnung und Verpackung
REACH : Registrierung, Bewertung und Zulassung von Chemikalien
CAS: Chemical Abstracts Service
LD50: Tödliche Dosis für 50% der Testpopulation (letale mittlere Dosis).
LC50: Tödliche Konzentration für 50 % einer Testpopulation.

Bewertungsmethoden für die Einstufung

Die Bewertung wurde in Anlehnung an das Berechnungsverfahren vorgenommen.

Begriffsbedeutung

Eye Dam. 1 - Schwere Augenschädigung, Gefahrenkategorie 1
Skin Irrit. 2 - Reizung der Haut, Gefahrenkategorie 2
STOT SE 3 - resp. tract irrit. - Spezifische Zielorgan-Toxizität (einmalige Exposition), Gefahrenkategorien 3 - Reizung der Atemwege
H315 Verursacht Hautreizungen.
H318 Verursacht schwere Augenschäden.
H335 Kann die Atemwege reizen.